

Titel: Besondere Nachrichten von den Opfern der Staaten sowohl als auch von den Opfern der Gerechtigkeit dieses Achtzehnten Jahrhunderts; besonders aber von denen in Dännemark in diesem Jahre hingerichteten gewesenen Grafen Struensee und von Brandt.

Citation: "Besondere Nachrichten von den Opfern der Staaten sowohl als auch von den Opfern der Gerechtigkeit dieses Achtzehnten Jahrhunderts; besonders aber von denen in Dännemark in diesem Jahre hingerichteten gewesenen Grafen Struensee und von Brandt.", i *Luxdorphs samling af trykkefrihedens skrifter 1770-1773: Række 2 bind 19*, Pelim [Flensborg], 1772, s. 262. Onlineudgave fra Trykkefrihedens Skrifter: https://tekster.kb.dk/catalog/tfs-texts-2_019-shoot-w2_019_002_p262_bZONE1285260/facsimile.pdf (tilgået 03. maj 2024)

Anvendt udgave: Luxdorphs samling af trykkefrihedens skrifter 1770-1773: Række 2 bind 19

Ophavsret: Materialet er fri af ophavsret. Du kan kopiere, ændre, distribuere eller fremføre værket, også til kommercielle formål, uden at bede om tilladelse.

[Læs Public Domain-erklæringen](#)



uneigennützig, — deswegen suchte er das Geschmeiß der Schriftsteller wenigstens von der Schrift, an welcher er mit arbeitete, abzuhalten. Ob er ein Mitarbeiter an der angekündigten gelehrten Zeitung gewesen, habe ich nicht erfahren können. Dies wird der Verleger der Herr Voel wissen.

Nachricht.

Nachdem der Verleger dieser Monatschrift die Herausgabe einer gelehrten Zeitung angekündigt hat; so sind ihm eine Menge neuer Schriften zur Bekanntmachung in das Haus geschickt und geworfen worden. Einige sind mit einer Beurtheilung und demüthigen Lobeserhebung begleitet gewesen, und man hat Ursache zu glauben, daß der bescheidene Verfasser der Schrift solche selbst verfertigt habe, weil er vermuthlich befürchtet, er mögte für das ihm schuldig übertriebene Lob, so ihm der Verfasser der Zeitung wegen seiner blühenden Verdienste und der ausgedehnten Anzahl seiner Ehrentitel gewiß gegeben hätte, erröthen müssen. Keiner aber von den Schriften ist das nothwendigste Stück beygefüget gewesen, und der Verleger findet sich beleidiget, daß man ihn für einen so grossen Neuling angesehen, und geglaubt hat, er werde ohne dies eine Schrift bekannt machen. Die Autors einer boumetten Ambition werden schon verstehen, was
er